

Bad Segeberg, den 2. Mai 2016

Presse-Information

**Landesweite Mitmach-Aktion ‚Mit dem Rad zur Arbeit‘ startet am 1. Mai:
Gesundheit statt Benzin tanken
Landes-Verkehrsminister Reinhard Meyer gibt den Startschuss**



Kiel. Unter dem Motto ‚Gesundheit statt Benzin tanken‘ startet heute auf dem Gelände der Firma Möbel Kraft in Bad Segeberg die landesweite Mitmachaktion ‚Mit dem Rad zur Arbeit‘. Den offiziellen Startschuss gibt Schleswig-Holsteins Verkehrsminister Reinhard Meyer als Schirmherr der Aktion. „Die landesweite Mitmach-Aktion ‚Mit dem Rad zur Arbeit‘ ist ein idealer Anlass, sich fit zu halten, die Umwelt und den eigenen Geldbeutel zu schonen“, erklärt AOK-Landesdirektor Thomas Haeger. Daher rufen die Initiatoren AOK NORDWEST und Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club (ADFC) zwischen dem 1. Mai und 31. August wieder alle ‚Nordlichter‘ auf, das Auto stehen zu lassen und an mindestens 20 Arbeitstagen mit dem Rad zur Arbeit zu fahren.

Noch vor Arbeitsbeginn etwas für die eigene Fitness tun, den lästigen Berufsverkehr umgehen und entspannt auf der Arbeit ankommen? Das ist auch in diesem Jahr für alle Schleswig-Holsteiner bei der Aktion ‚Mit dem Rad zur Arbeit‘ möglich. Dabei können gern auch Pendler mitmachen, die das Rad bis zur Bus- oder Bahnhaltestelle nutzen. Teilnehmen können sowohl Einzelfahrer als auch Radler-Teams mit bis zu vier Personen. Um die mindestens 20 Arbeitstage mit dem Fahrrad zurückzulegen, haben die Teilnehmer in diesem Jahr einen ganzen Monat länger Zeit. „Viele Menschen haben uns immer wieder angesprochen und gebeten, den Aktionszeitraum zu erweitern. Dieser Bitte sind wir gern nachgekommen und starten nunmehr schon am 1. Mai“, so AOK-Landesdirektor Haeger. Er betonte, dass die Stärkung der Gesundheit im Alltag für die AOK ein wesentlicher Aspekt der Aktion sei. „Bereits eine halbe Stunde Bewegung am Tag steigert die Fitness, stärkt das Immunsystem und die Muskulatur und senkt das Risiko, an Diabetes oder Bluthochdruck zu erkranken“, so Haeger.

Im letzten Jahr interessierten sich in Schleswig-Holstein rund 20.000 ‚Nordlichter‘ für die Aktion. „Das zeigt eindrucksvoll, dass immer mehr Menschen das Fahrrad gegenüber dem Auto bevorzugen“, betont der neue **ADFC-Landesvorsitzende Thomas Möller** und ergänzt: „Radfahren hält nicht nur fit, es macht auf dem Weg zur Arbeit auch wach und entspannt zugleich. Mit Tempo- und Streckenwahl kann man Training und Erholung beliebig dosieren und einfach in den Alltag einbauen.“ Deshalb spielen die geradelten Kilometer bei der Aktion

auch keine Rolle. Vielmehr müssen verbindlich nur die geradelten Tage in einem Mitmachkalender notiert werden. Den gibt es ab sofort in jedem AOK-Kundencenter, in den Geschäftsstellen des ADFC oder im Internet unter mit-dem-rad-zur-arbeit.de.

Schleswig-Holsteins Verkehrsminister Reinhard Meyer als Schirmherr der Aktion betonte, dass das Rad nicht nur im schleswig-holsteinischen Tourismus, sondern besonders auch im Alltags- und Freizeitbereich eine große Rolle spiele. „Das Fahrrad wird von immer mehr Menschen als Verkehrsmittel neu oder wieder entdeckt. Wir gehen fest davon aus, dass dieser Trend in den kommenden Jahren anhält“, so Meyer. Deshalb werde die Landesregierung das bestehende Radverkehrsnetz weiter verbessern und setzt dabei auch auf zusätzliche Initiativen der Städte und Gemeinden. So habe das Land allein im vergangenen Jahr eine Million Euro zusätzlich für Bike & Ride-Anlagen bereitgestellt. „Inzwischen haben wir landesweit für 22 Bahnhöfe entsprechende Konzepte vorliegen“, so Minister Meyer.

Möbel Kraft setzt auf Fitness der Belegschaft

Die Firma Möbel Kraft in Bad Segeberg gehört zu den vielen Unternehmen im Land, die ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nicht nur in ganz Schleswig-Holstein, sondern auch in ihren weiteren Vertriebsgebieten in Berlin, Brandenburg, Niedersachsen, Sachsen-Anhalt oder Sachsen zu einer Teilnahme an der Aktion motivieren. „Wir unterstützen gern die Aktion, weil sie die Gesundheit und die Fitness auch unserer Mitarbeiter stärkt, sie motiviert und das Arbeitsklima im Betrieb weiter steigert“, erklärte **Möbel Kraft-Hausleiter Peter Kruse**. Seit vielen Jahren setzt sich Möbel Kraft mit verschiedenen Gesundheitsaktionen und speziellen Präventionsprogrammen nachhaltig für die Gesundheit der Belegschaft ein. Als besondere Motivation ihrer Mitarbeiter zur Teilnahme an der Aktion verlost Möbel Kraft unter allen Teilnehmern mehrere Einkaufsgutscheine im Wert von 250 Euro je Standort.

Neben mehr Gesundheit und Umweltschutz warten auch attraktive Preise, die von Drittfirmen gespendet werden, auf die Teilnehmer. Darunter sind hochwertige Fahrräder, Fahrradzubehör und Erlebnisreisen. In Schleswig-Holstein wird als Sonderwettbewerb auch in diesem Jahr erneut das „fahrradaktivste Unternehmen“ im Land zwischen den Meeren gesucht: Die Firma, die ihre Beschäftigten besonders motiviert das Fahrrad für den Weg zur Arbeit zu nutzen wird als „fahrradaktivstes Unternehmen“ mit einem Extra-Preis von 500 EURO für eine fahrradfreundliche Investition wie zum Beispiel einen sicheren und überdachten Fahrrad-Abstellplatz prämiert.

Gesprächspartner für die Presse:

Jens Kuschel, Pressesprecher
AOK NORDWEST
Edisonstraße 70, 24145 Kiel
Telefon: 0431 605-21171
E-Mail: presse@nw.aok.de